

# Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

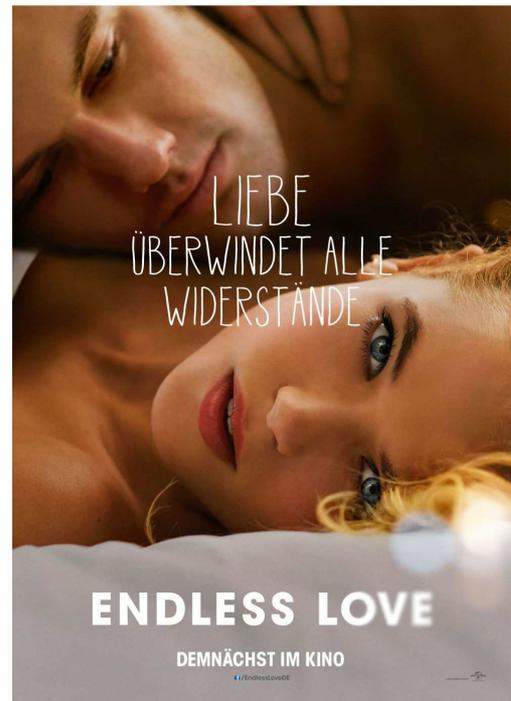
vergibt die Auszeichnung:

Romanze, Prädikat **wertvoll**

## Endless Love

David ist schon seit Jahren in Jade verliebt. Doch nie hat er sich getraut, sie anzusprechen. Nach dem Tod ihres Bruders zog sich Jade mehr und mehr zurück, wirkte unnahbar. Doch nun, nach dem Highschool-Abschluss, sieht David seine Chance gekommen. Tatsächlich kommen sich die beiden schnell näher und verlieben sich ineinander. Die Tatsache, dass David arm und Jade aus reichem Hause ist, stört die jungen Liebenden nicht. Jades Vater Hugh allerdings umso mehr. Denn er hat sich die Zukunft seiner Tochter genau ausgemalt. Und David als „armer Schlucker“ ohne große Ambitionen gehört nicht dazu.

Ende der 1970er Jahre schrieb Scott Spencer den gleichnamigen Roman, der zu den Klassikern der US-Jugendliteratur gehört. Regisseurin Shana Feste verlegt die Handlung in die heutige Zeit, ohne aber den Kern des Romans zu verändern. Immer noch steht der Kampf von David und Jade um ihre erste große Liebe im Zentrum, verkörpert durch Alex Pettyfer und Gabriella Wilde. Pettyfer als David verkörpert alle Werte, die Hugh Butterfield als Patriarch seiner Familie nicht bieten kann: Wärme und Verständnis. Und Gabriella Wilde ist als Jade der Inbegriff der Unschuld. Ein junges Mädchen, das zur Frau reift und lernt, eigene Entscheidungen zu treffen und um das zu kämpfen, was ihr am Herzen liegt. Auch wenn das bedeutet, Erwartungen zu enttäuschen. Der Film steht mit all seinen Stil-Elementen zu seiner romantischen Botschaft. Schön fotografierte Bilder, ein mitreißender Soundtrack und ganz große Gefühle lassen die Herzen junger Zuschauer schneller schlagen. Denn in diesem Film geht es um alles, was sie bewegt: Erwachsenwerden, das Loslassen von den Eltern, das Bilden einer eigenen Meinung. Und natürlich die erste Liebe, die überlebensgroß das Tun und Fühlen bestimmt. Für die es sich lohnt, endlos zu kämpfen. Das ist Kino fürs Herz!



Romanze  
USA 2014

Regie: Shana Feste

Darsteller: Alex Pettyfer,  
Gabriella Wilde,  
Dayo Okeniyi u.a.

Länge: 105 Minuten

FSK: 6



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Juries mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

[www.fbw-filmbewertung.com](http://www.fbw-filmbewertung.com)